

## Statistik informiert ...

Nr. 214/2013

20. Dezember 2013

### Tourismus in Hamburg im Oktober 2013

#### Mehr Gäste und Übernachtungen

Die Hamburger Beherbergungsbetriebe haben für den Oktober 2013 mehr Gäste und Übernachtungen als im Vorjahresmonat gemeldet. Während die Zahl der Übernachtungen um 10,0 Prozent auf 1 056 000 stieg, erhöhte sich die Anzahl der Gäste um 6,4 Prozent auf 527 000, so das Statistikamt Nord. In die Erhebung einbezogen waren 339 geöffnete Beherbergungsstätten mit 53 000 angebotenen Betten. Die durchschnittliche Bettenbelegung betrug 63,9 Prozent.

Das Übernachtungsaufkommen von Gästen aus Deutschland erreichte 819 000 Nächte (plus 8,8 Prozent). Ausländische Besucher buchten 237 000 Nächte (plus 14,2 Prozent) in der Hansestadt.

20,7 Prozent der Gäste kamen aus dem Ausland, die meisten von ihnen aus Dänemark, dem Vereinigten Königreich, der Schweiz, aus Österreich und aus den Niederlanden.

In den ersten zehn Monaten zusammen wurden 2013 in Hamburg 10,0 Prozent mehr Übernachtungen gezählt als von Januar bis Oktober 2012. Die Zahl der Gäste stieg in diesem Zeitraum um 5,9 Prozent. Ihre durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug 2,0 Tage.

Nach der Herkunft der Gäste tiefer gegliederte Ergebnisse für Hamburg sind im [Internet](#) abrufbar.

#### Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

#### Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Quiel  
Telefon: 0431 6895-9371  
E-Mail: [thorsten.quiel@statistik-nord.de](mailto:thorsten.quiel@statistik-nord.de)

b. w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

### Gäste und Übernachtungen in Beherbergungsstätten Hamburgs nach der Herkunft

Herkunft der Gäste	Oktober 2013				Januar bis Oktober 2013			
	Gäste	Verän- derung zum Vorjahr in %	Übernach- tungen	Verän- derung zum Vorjahr in %	Gäste	Verän- derung zum Vorjahr in %	Übernach- tungen	Verän- derung zum Vorjahr in %
Inland	418 000	5,6	819 000	8,8	3 937 000	6,1	7 643 000	9,6
Ausland	109 000	9,5	237 000	14,2	1 040 000	5,0	2 244 000	11,5
<b>Insgesamt</b>	<b>527 000</b>	<b>6,4</b>	<b>1 056 000</b>	<b>10,0</b>	<b>4 977 000</b>	<b>5,9</b>	<b>9 887 000</b>	<b>10,0</b>